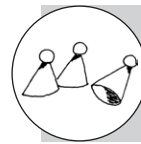




Cursus Honorum



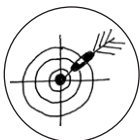
Fortgeschrittene



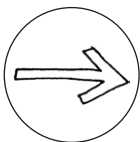
45 min



Arbeitsblätter, Spielfiguren, Scheren



Wiederholung und Gebrauch der unregelmäßigen Steigerungsformen, Bildung der Kasusformen in allen drei Stufen, Übersetzung lateinischer Wortverbindungen und Sätze



Arbeitsblätter kopieren, Spielfiguren bereitstellen

Ziel des Spieles „Cursus Honorum“ ist es, möglichst schnell die Ämterlaufbahn zu durchlaufen und den Stern als Auszeichnung zu erhalten. In jedem „Amtsfeld“ gibt es verschiedene Aufgaben zur unregelmäßigen Steigerung der Adjektive. Alle Spieler beginnen mit dem Feld des Quästors und arbeiten sich Punkt für Punkt nach oben. Dazu müssen sie reihum Aufgaben lösen und dürfen bei richtiger Lösung auf dem Spielplan weiter vorrücken. Das Spiel ist für je 4 Spieler pro Gruppe konzipiert (4 Punktoreihen pro Feld). In jeder Gruppe gibt es zusätzlich einen Schiedsrichter, der die Lösungen kontrolliert.

„**Quästor**“: Die Kärtchen enthalten die Positive der Adjektive. Pro richtiger Steigerung darf der Spieler zuerst die Spielfigur aufs Spielfeld setzen, dann jeweils einen Punkt weiter vorrücken. Wer viermal einen vom Kartenstapel gezogenen Positiv richtig gesteigert hat, darf ins Feld „Volkstribun oder Ädil“ vorrücken.

„**Volkstribun oder Ädil**“: Die Kärtchen enthalten lateinische Wortverbindungen mit unregelmäßig gesteigerten Adjektiven. Pro richtiger Übersetzung darf der Spieler einen Punkt vorrücken. Wer dreimal eine vom Kartenstapel gezogene Wortverbindungen richtig vom Lateinischen ins Deutsche übersetzt hat, darf ins Feld „Prätor“ vorrücken.

„**Prätor**“: Die Kärtchen enthalten Substantive und unregelmäßig gesteigerte Adjektive, die in die angegebene Form gebracht werden müssen. Pro richtiger Lösung darf der Spieler einen Punkt vorrücken. Wer dreimal eine vom Kartenstapel gezogene Form richtig gebildet hat, darf ins Feld „Konsul“ vorrücken.

„**Konsul**“: Die Kärtchen enthalten lateinische Beispielsätze zu den unregelmäßig gesteigerten Adjektiven. Pro richtigem Satz darf der Spieler einen Punkt vorrücken. Wer dreimal einen vom Kartenstapel gezogenen Satz richtig vom Lateinischen ins Deutsche übersetzt hat, erreicht den Stern und ist Sieger.



- Es ist sinnvoll, die Spielanleitung auf Folie zu kopieren und für die Schüler während des Spiels zum Nachschauen auf dem OHP zu lassen.
- Soll das Spiel öfters oder für mehrere Klassen verwendet werden, empfiehlt es sich, die Kopien der Spielkärtchen zu laminieren. Die Schüler, die das Spiel das erste Mal verwenden, schneiden die laminierten Kärtchen aus und geben sie nach der Stunde wieder beim Lehrer ab.

Cursus Honorum – Spielkärtchen

„Prätor“



vinum + melior, -ius (Abl. Sg.)	puer + minimus, -a, um (Gen. Sg.)	ager + peior, -ius (Dat. Pl.)
amicus + optimus, -a, -um (Gen. Sg.)	templum + maior, -ius (Nom. Pl.)	bellum + extremus, -a, -um (Abl. Sg.)
mons + summus, -a, -um (Gen. Pl.)	servi + plurimi, -ae, -a (Akk. Pl.)	regio + ultimus, -a, -um (Akk. Sg.)
equi + plures, -a (Akk. Pl.)	proelium + postremus, -a, -um (Nom. Pl.)	frater + minor, -us (Gen. Sg.)

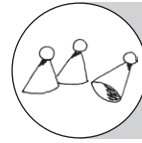
„Konsul“



Libertatem maximum bonum existimamus.	Traditur Lucius Tar- quinius Superbus rex postremus Romanorum fuisse.	Benignitas minima plus quam maxima superbia valet.
Iter laboriosum sed optimum erat.	Romanus sibi gloriam maximam rebus gestis publicis paravit.	Frumentum minore pretio venditum est.
Hora posterior priorem sequitur.	Industria melior quam ignavia habetur.	Caesar in ultimam partem regionis processit.
Vesuvius hominibus maxima pericula attulit.	Paulus minore aetate fratre suo est.	Tantalus scelere suo pessimo deis odio fuit.



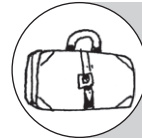
Deklinationen-Tangrams



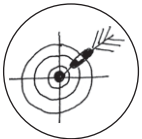
Anfänger



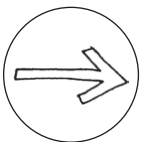
45 min



Arbeitsblätter, Scheren



Wiederholung der Deklinationsendungen verschiedener Deklinationsgruppen, Förderung des Bewusstseins in Bezug auf Parallelen und Unterschiede durch Vergleich und Gegenüberstellen der Deklinationen



Arbeitsblätter kopieren

Diese Übung stellt eine abgewandelte Form des chinesischen Tangram-Spiels dar, bei dem Plättchen verschiedener geometrischer Formen puzzleartig verbunden werden müssen.

Welche Teile zusammenpassen, muss von den Schülern durch die Zuordnung lateinischer Kasusendungen verschiedener Deklinationen zu ihrer jeweiligen Fachbezeichnung herausgefunden werden (z.B. beim Tangram der a-Deklination „-as“ zu „Akk. Pl.“). Bei zusammengehörigen Teilen stehen sich die Aufschriften immer spiegelverkehrt gegenüber.

In jedem Tangram gibt es aber auch Formen, die nicht ins Schema passen: Behandelt das Tangram beispielsweise die o-Deklination und kommt ein -ibus vor, so müsste -ibus ⚡ (kons.Dekl.) zugeordnet werden.

Sind am Ende alle Teile richtig zusammengelegt, ergibt sich bei jedem Tangram ein Muster, das für etwas typisch Römisches steht.

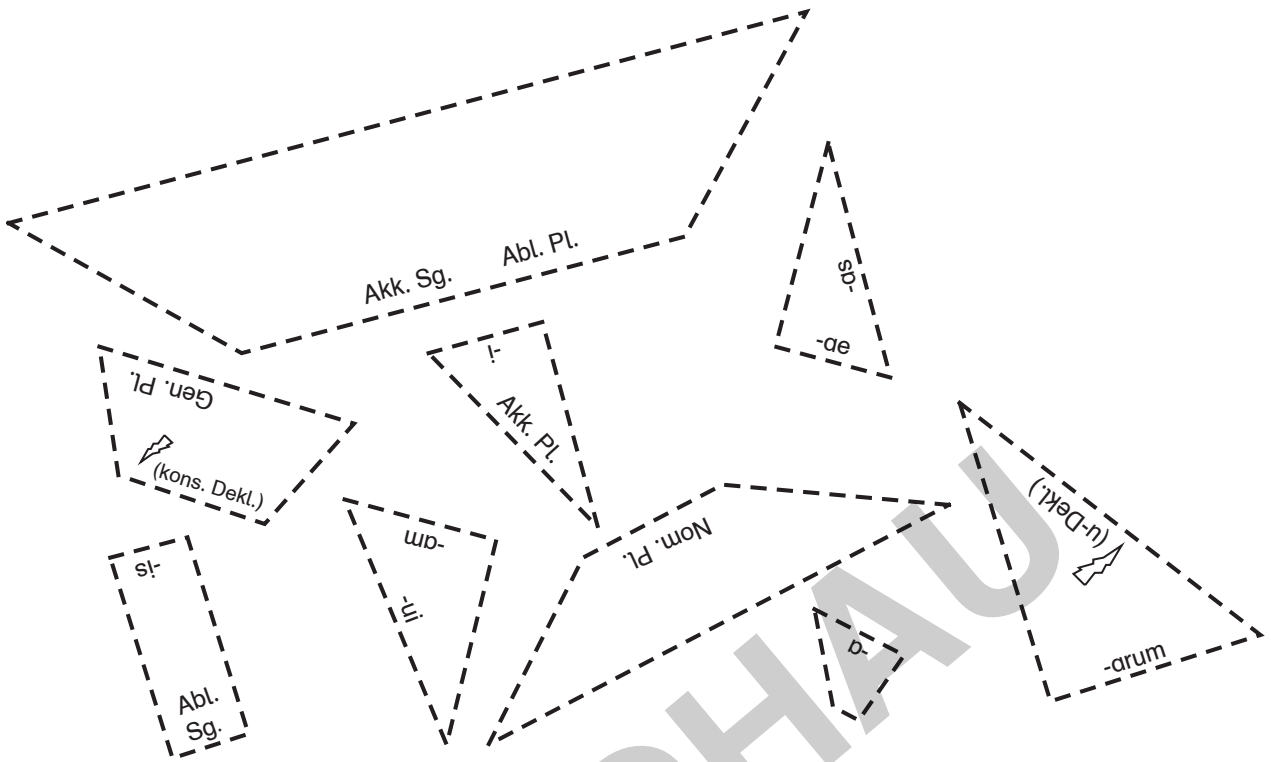
Die Tangrams können in Partnerarbeit gelegt werden. Die verschiedenen Tangrams werden an die Gruppen verteilt und von den Schülern ausgeschnitten und bearbeitet. Sind zwei Gruppen mit ihren Tangrams fertig, können sie diese untereinander tauschen. Jede Gruppe sollte alle vier Tangrams einmal zur Bearbeitung bekommen.



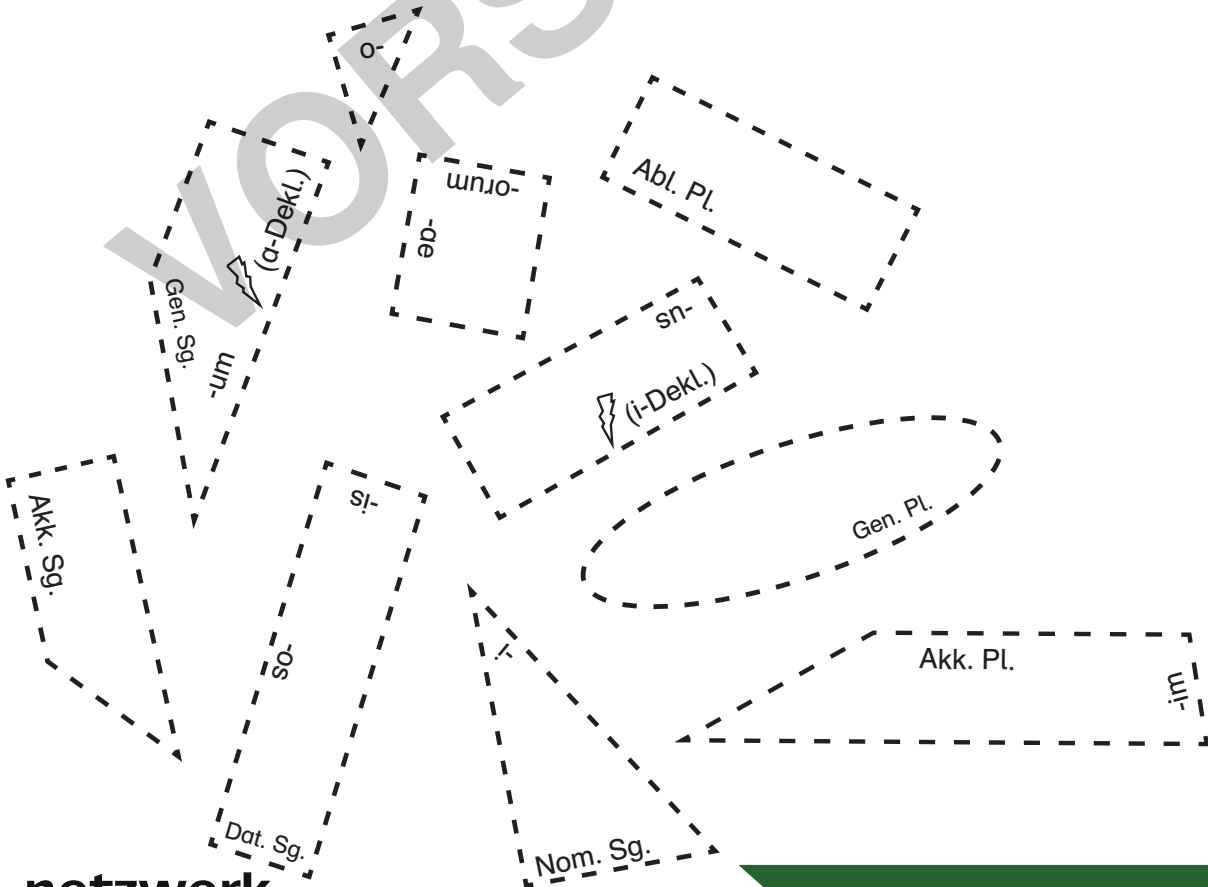
Soll das Spiel öfters oder für mehrere Klassen verwendet werden, empfiehlt es sich, die Arbeitsblätter mit den Tangram-Teilen zu laminieren. Die Schüler, die das Spiel das erste Mal verwenden, schneiden die laminierten Teile aus und geben sie nach der Stunde wieder beim Lehrer ab.

Deklinationen-Tangrams

1. a-Deklination

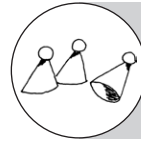


2. o-Deklination





Quadru +



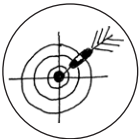
Fortgeschrittene



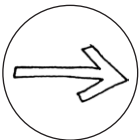
45 min



Arbeitsblatt, Scheren



Wiederholung und Gegenüberstellung unregelmäßiger Verben mit ähnlichen Stammformen



Kartensätze kopieren

Dieses Spiel wird idealerweise von vier Schülern in einer Gruppe gespielt. Jede Vierergruppe bekommt einen Kartensatz und schneidet die Spielkärtchen zunächst aus (diese sind auf der Kopiervorlage bereits gemischt).

Der Spielablauf ist wie beim klassischen Quartett-Spiel: Die Viererpaare der Kärtchen sind in unserem Fall unregelmäßige Verben mit ihren Stammformen.

Alle Karten werden gleichmäßig unter den Spielern verteilt. Im Uhrzeigersinn fragen nun die einzelnen Spieler ihren Nachbarn nach einer Karte, die für die Vervollständigung eines Quartetts nützlich ist (z.B.: „Hast du das Perfekt von *vivere?*“). Falls der Befragte dies hat, muss er die gewünschte Karte abgeben. Der Fragesteller darf seine Mitspieler reihum so lange nach Karten fragen, bis einer die gewünschte Karte nicht hat. Dann ist der Befragte an der Reihe, Fragen zu stellen. Ist ein Spieler an der Reihe, der ein vollständiges Quartett legen kann, darf er dies tun, wenn

- a) seine gesammelten Formen richtig sind und
- b) er diese auch übersetzen kann.

Ist dies nicht der Fall, müssen ihn die anderen Spieler korrigieren und der Betroffene hat eine Runde zu warten. Gewinner des Spiels ist, wer am Ende die meisten Quartette gesammelt hat.



In der Kopiervorlage werden zwei unterschiedliche Kartensätze mit je 32 Kärtchen angeboten.

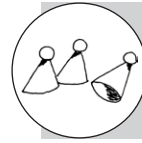
Kartensatz 1:



sivi	latum	dicere	vincio
ferre	situm	dictum	facere
vinxi	sancire	facio	tollere
sublatum	fero	sinere	vincere
dixi	tuli	sanctum	feci
vinco	vici	tollo	sino
victum	vincire	sanxi	dico
sancio	vinctum	factum	sustuli



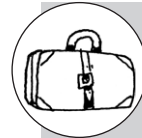
Römerrennen



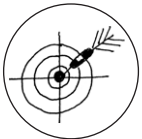
Fortgeschrittene/
Experten (Lektürephase)



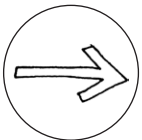
45 min



Auftragskärtchen,
Spielbogen, Spielfiguren,
Würfel, Scheren



Wissensüberprüfung und -erweiterung zu verschiedenen grammatikalischen, lexikalischen und realienbezogenen Themengruppen des Lateinischen



Arbeitsblatt kopieren und Auftragskärtchen ausschneiden, Spielbogen kopieren und Spielfiguren und Würfel bereitstellen

Für dieses Spiel werden Vierergruppen gebildet. Das Ziel von „Römerrennen“ liegt bereits in seinem Namen begründet: Es findet ein Rennen zwischen vier Spielern statt, die alle versuchen, als Erster ins Ziel zu gelangen. Bei jedem Spielzug muss ein Auftragskärtchen vom Stapel gezogen und bearbeitet werden. Kann der Spieler die jeweilige Aufgabe lösen, darf er würfeln und die entsprechende Anzahl von Feldern vorrücken. Kann er die Aufgabe hingegen nicht erfüllen, muss er zurück auf das letzte Feld mit dem Punkt.

Lösungen zu den Auftragskärtchen (Teil I):

maria – duobus senatoribus praeclaris – regum bonorum – orationi clarae – exercitus fortes – Publius Vergilius Maro – Publius Ovidius Naso – Agrippina – Bellum Gallicum – Cicero – verba dicendi, verba sentiendi, verba affectus – PPP, PPA, PFA – hortari = ermutigen, anfeuern; 1. Person Pl. Konjunktiv Präsens „Lasst uns.../Wir wollen...“ – ne + 2. Person Sg./Pl. Konjunktiv Perfekt – PPP/PPA + Ablativendung oder nominalisierter Abl. abs.; übersetzt mit Beiordnung, Einordnung, Unterordnung – temporal, kausal, konsekutiv, konzessiv, modal – copia = Menge, Möglichkeit, Vorrat → eine Vervielfältigung – tolerare = ertragen, erdulden → Meinungen oder Verhaltensweisen anderer dulddend hinnehmen, obwohl sie nicht der eigenen Sichtweise entsprechen – permanere = fort dauern, verharren → zeitlich überdauernd, (be)ständig – ingenium = Begabung, Anlage → Person mit großem schöpferischen Talent – Emporkömmling/Aufsteiger, der aus unadeliger Familie stammte und allein durch eigene Leistung zu höheren Ämtern gelangte (Bsp.: Cicero) – turris/-is/-i/-im/-i// -es/-ium/-ibus/-es/-ibus – puer/-i/-o/-um/-o// -i/-orum/-is/-os/-is – mulier/mulieris/-i/-em/-e// -es/-um/-ibus/-es/-ibus – navis/-is/-i/-em/-e// -es/-ium/-ibus/-es/-ibus – puella/-ae/-ae/-am/-a// -ae/-arum/-is/-as/-is – exercitus/-us/-ui/-um/-u// -us/-uum/-ibus/-us/-ibus – dies/-ei/-ei/-em/-e// -es/-erum/-ebus/-es/-ebus – Konsulat – Verwaltung der Finanzen, Steuereintreibung

Lösungen zu den Auftragskärtchen (Teil II):

pati, concedere – videre, cernere – putare, opinari – appellare, vocare – pugnare, certare – Marcus Tullius Cicero – Publius Ovidius Naso – Gaius Valerius Catullus – leo, lupus, avis, equus – facies, digitus, caput, pes – die Flucht ergreifen – sich Ruhm verschaffen – Krieg beginnen – zu Wasser und zu Lande – auf dem Gipfel des Berges – Pompeius, Crassus – Antonius, Lepidus – Marcus, Quintus, Titus, Publius – Claudia, Iulia, Tullia, Corinna – C. – Aeneis, Metamorphosen – Plautus, Terenz – Sallust, Livius – Gegen Catilina, Gegen Verres – Iulia – orator, dicere, eloquentia – aedificium, aedes, construere – potestas, rex, imperare – Atticus – S

Römerrennen – Spielplan

